

Christine Dorfstetter

100% Himmel - planlos zum Glück

Eine rasante Liebesgeschichte
zwischen Himmel und Erde

ausZeit Verlag

Inhalt

Vorwort.....	5
Vorwort von Kuthumi	8
Es waren einmal 2 Engel	9
Das Kennenlernen - Zeitzone Sommer 1992	15
Der Tag, an dem Christine Mark begegnet	18
Aktueller Stand - Wir begeben uns in das Jetzt.....	21
Pläne Y, Z, Z/a und Z/b.....	24
In der Wildnis	32
Die wundervolle Reise des rosa Elefanten	35
Wie es dazu kam	52
Zeitvertreib und Pannen.....	62
Marlene und Gabriel	76
Zusammenführung	80
Und Morgen ist Heute!?	94
Der kleine Stern	95
Noch eine Runde	98
Der Prozess	101
Der Neuanfang.....	111
JA = Nein + Nein = JA	114
Das Kurz-Kapitel.....	116
Never give up.....	116
Möglichkeiten, Variablen, Potentiale!	124
Give up	127
100 % - Erwarte das Unerwartete.....	136
Das ist ein NEUES KAPITEL!	139
Anhang - letztes/erstes Kapitel	140
Nachwort	143
Persönliches Nach-Wort	145
...und noch ein Nachwort.....	146
Die Autorin.....	148

Vorwort

Plan A -

Bücher lesen, Kurse besuchen, Therapien machen, ernsthaft reflektieren, fokussiert Ziele verfolgen und Alles wieder verwerfen; Om-end in meditativer Haltung auf dem Kopf stehen - viele Euro`s dafür ausgegeben und dabei mit den Ohren wackeln; in der lachenden Yoga-„Hund“-Stellung, Affirmationen aufsagen, ohne dabei Fleisch zu essen; vom Seminar ins Kloster, zur Kartenlegerin; weiter zu Einzelsitzungen und Paartherapien und das bei Vollmond, in grünes Licht gehüllt.

Plan B -

Ich lach' mich zur Erleuchtung!

PS: Bin selber Kopf gestanden ...; meistens ohne zu lachen.

Dieses Buch ist
witzig, spritzig, herrlich ehrlich;
manchmal etwas frustrierend;
aber mit Zuckerguss obendrauf,
der beim Lachen niemals schmilzt.

Und wenn Ihr nach dieser Einleitung die Geschichte nicht hören,
sehen, fühlen, oder lesen wollt,
dann werde ich nicht traurig
und auch nicht beleidigt sein.

Ich nehme das völlig gelassen hin - wie das so meine Art ist,
und akzeptiere es.

Natürlich. Völlig.

Völliger Blödsinn!

Ich bin Skorpion mit Löwe Aszendent! - **Ha.**

Und wer jetzt noch nicht „Blut geleck“ hat, der verpasst den Anfang.

Aber von Anfang an.

Also vor so ungefähr 20.000.000.0000 MilliTrilliaden Jahren, als ich noch entspannt mit meinen Freundinnen auf der Wolke saß, die Füße baumeln ließ, umgeben von einem heiligen Schein und eingehüllt in immerwährenden Frieden und glückseliger Glückseligkeit in meinem Herzen ...

also da begann meine Geschichte.

DIE MIT-SPIELER:

C: Christ-ine
A: Angel-a
EG: Erzengel Gabriel
EM: Erzengel Michael
M: Mark
Ch: Christoph
K1: Kind 1
K2: Kind 2
T: Tristan 1
T: Tristan 2
O: Offizier
Ma: Marlene
AE: Aufpasser-Engel
K: Kuthumi
EK: Engelkollege
OM: Oma Magda
ER: ER

C: Mir ist soo fad.

A: Psssst.

C: Glaubst Du gibt es noch etwas Anderes, als diese Freude hier?

A: Mein Heiligenschein sitzt gleich schief, bei so einer Frage!

C: Oh mein Gott!

A: Wo?

C: Aber nein, sieh nur: es ist Gabriel. Sitzen meine Federn gut?

A: Ja, ja!

C: Hallo Gabriel, was bringst Du?

EG: WunderBares!

C: Was? Wonderbra? (*Ach, den gibt's ja noch gar nicht!*)

Musst Du Dich immer telepathisch mit uns unterhalten; ich verstehe immer etwas Anderes - Also?

EG: Wunder-Bar-es!

C: Schon wieder Wunder!?

Und ich frage die ganze Zeit, ob es nichts Anderes gibt?

EG: Ein geniales Projekt für Frei-Willige.

C: Wofür denn?

EG: Um Erfahrungen zu machen!

A: Aha.

C: Machen wir.

A: Nun warte doch. Du weißt doch noch gar nicht, was.

C: Na egal, Abwechslung auf jeden Fall. Oder Gabriel, hat es vielleicht wieder irgendetwas mit Glückseligkeit zu tun, dann mach ich's nämlich nicht.

EG: Nein. Es geht um Sorgen und Ängste, und noch vieles mehr.

A: Bauuu! Das klingt ur spannend.

Äh, was ist das?

EG: Keine Ahnung. Geht einfach zu dem Vortrag. Es wird alles erklärt! Aber seid pünktlich.

C: Ja, Ja.

A: Was der immer hat.

C: Du brauchst schon wieder so lange. Mach!

A: Bin schon fertig.

Schwing Dich in die erste Reihe, damit wir alles genau hören.

C: So, die sind auch fertig. Und alles was wir gehört haben ist -

... **nach Hause zurück.**

A: Na bitte, mehr brauchen wir nicht zu wissen.

A + C: Hallo! Ja Wir Wollen! - Ja!

Wir nehmen alles.

Ja. - Wir haben zugehört.

Tschüüüüüüüüß, bis bald.....

A: Oh Oh, ich glaube wir hätten besser aufpassen sollen. Damals.

C: Gabriel? Hallo! Hörst Du mich?!

Vorwort von Kuthumi

Mögen die Spiele beginnen!

Pläne Y, Z, Z/a und Z/b

C: Ok, vergiss Plan Y. Bis die draufkommen... sind wir 72.

Ich meine, auch kein Problem, dann wären wir immer noch sehr attraktiv...

Wir müssen unseren Selbstwert steigern, was wiederum die Attraktivität fördert, folglich das Energiefeld erstrahlen lässt und uns unwiderstehlich macht.

Das Rezept: Liebe, Freude und Leichtigkeit im Inneren aktivieren. Unsere ureigene Kraft wiederentdecken! Und das ganze Paket dann leben!

A: Und das geht wie?

Ich sehe, du hast gerade selber zwei große Fragezeichen in deinen Augen - anstelle deiner Pupillen!

Christ-ine und Angel-a singen:

C: Ich bin so schön, ich bin so schön, ich bin die Christ-ine aus Wien.

A: Ich bin so schön, ich bin so schön, ich bin die Angel-a a a...

Erzengel Michael und Erzengel Gabriel sehen und hören ihnen voll Staunen zu.

EM: Die spinnen die zwei. Das ist ihr Plan Z? Letzte Möglichkeit - Singen?

Ich glaube, ich verliere meinen nicht vorhandenen - da ich ja immer nur auf mein Herz höre - Verstand.

Was tun die da?

EG: Na, sie sind fröhlich; das ist doch gut.

Eine leichte und beschwingte Energie; das führt sie schon zum Ziel!

EM: Ja und uns wer weiß wohin. Hoffentlich haben sie noch mehr im Repertoire.

Ich meine, keine weiteren Lieder, sondern andere Inspirationsquellen, um ihre ureigene Göttliche Quelle zu aktivieren. Und zu leben!

EG: (*hoffnungsvoll und mit leuchtenden Augen*) Wollen wir ihnen helfen?